

Inhalt

	<u>Seite</u>
• Vorwort	4
• Methoden	5
1 Wale	6 - 7
2 Fischfang in den Tropen	8 - 9
3 Die Chinesische Mauer	10 - 11
4 Das Schwimmbad	12 - 13
5 Fischmarkt	14 - 15
6 Hafen	16 - 17
7 Weihnachtsmarkt	18 - 19
8 Die Neue	20 - 21
9 Sport	22 - 23
10 Sommerfest	24 - 25
11 Omas Besuch	26 - 27
12 Kamin im Haus	28 - 29
13 Holz hacken	30 - 31
14 Der Biber	32 - 33
15 Im Gebirge	34 - 35
16 Höhle	36 - 37
17 Tresore	38 - 39
18 Die Feuerwehr	40 - 41
19 Der Klempner	42 - 43
20 Parkplatz	44 - 45
21 Eisberge	46 - 47
22 Dünen	48 - 49
23 Der Däumling / Teil 1	50 - 51
24 Der Däumling / Teil 2	52 - 53
25 Die Honigbiene	54 - 55
26 Feuer	56 - 57
27 Das Häuschen aus Marzipan	58 - 59
28 Die Lösungen	60 - 53

Methoden

So wird mit dem Leseprofi gearbeitet!

So kann der Schüler/die Schülerin mit dem Leseprofi arbeiten:

1. Arbeitsblatt

- Der Text wird gelesen. Eventuell wird der Text auch ein zweites Mal gelesen.
- Der Text kann, um ein nochmaliges Nachlesen zu verhindern, nach hinten weggeklappt werden.
- Im 1. Lernschritt werden die Aussagen zum Text gelesen. Mit einem lachenden Gesicht werden die richtigen Aussagen gekennzeichnet. Dies kann je nach Alter der Schüler auch mit Selbstkontrolle über das Lösungsblatt kontrolliert werden. Das Lösungsblatt könnte z.B. beim Lehrer ausgelegt sein.

2. Arbeitsblatt

- Der zweite Lernschritt ist additiv. Er kann nach Belieben hinzugenommen oder weggelassen werden.
- Die Fragen werden gelesen und schriftlich beantwortet. Dafür kann der Text auch noch einmal vollständig gelesen werden.
- Schwächere oder jüngere Schüler können mit der „Unterstreichmethode“ arbeiten. So muss nur gelesen und nichts geschrieben werden. Es eignen sich Textmarker zum Markieren einzelner Textstellen.

Zusätzliche Ideen und Überlegungen für den Lehrer:

- Da die Texte nach Schwierigkeitsgraden im Heft sortiert sind, auf dem Blatt aber nicht als leicht oder schwierig gekennzeichnet wurden, hat der Lehrer die Möglichkeit, jeden Schüler positiv zu bestärken. Dabei sollte ganz konkret gesagt werden, was ein Schüler toll gemacht hat (z.B. hat er sich prima konzentriert). Allgemeines Lob wird auch nur allgemein wahrgenommen. Deshalb sollte man immer das gewünschte Verhalten konkret benennen und loben.
 - Schwache Schüler profitieren von der „Unterstreichmethode“. Mit verschiedenen Textmarkern macht das richtig Spaß und diese Schüler haben die gleichen Ergebnisse wie ihre schreibenden Mitschüler.
 - Überschriften machen neugierig. Sie stimmen auf mögliche Inhalte des Textes ein. In einem einstimmenden Gesprächskreis können Vermutungen geäußert werden, die motiveren (z.B.: Woran denkst du bei dieser Überschrift? Was könnte im Text vorkommen? Wovon könnte er handeln? usw.) Schüler haben dann eine Erwartungshaltung und sind gespannt darauf, was der Text nun wirklich zu bieten hat.
 - Der Lese-Wortschatz wird durch nicht so geläufige Begriffe erweitert. Aus dem Kontext heraus werden sie mit Inhalt gefüllt.
 - Der Zusatzkasten mit Sprech- und Schreibanlässen gibt Stoff für weitere Stunden und angeregte Diskussionen und setzt sich mit den beschriebenen Sach- und Sozialthemen auseinander. Sachtexte regen zum Weiterlesen in Lexika oder entsprechenden Natur- und Sachkundebüchern an.
 - Die Texte können aus Vorlage benutzt werden, um zu lernen, Unwichtiges zu streichen und das Wichtige in Stichwörtern zusammenzufassen. Eine Folge wird sein, dass auch eigene Texte mit Wichtigem/den Kernaussagen gefüllt sein werden.
- Der Leseprofi fördert das Textverständnis auch für völlig unbekannte Texte, da methodisch vorgegangen wird. Der Schüler merkt sich nur das Wesentliche!

1 Wale

Man nannte sie früher „Walfische“, denn sie leben im Wasser wie Fische und sehen auch aus wie Fische. Da sie aber lebende Junge zur Welt bringen, gehören sie zu den Säugetieren. Zu den Walen gehören auch die Delfine. Beide gehören zu den intelligentesten Tieren des Planeten. Sie verständigen sich mit Sprachen, die die Forscher noch nicht entschlüsseln konnten. Die Blauwale sind die größten Tiere, die jemals auf der Erde gelebt haben. Sie werden 30 Meter lang und über 100 000 kg schwer. Leider jagen die Menschen die Wale so stark, dass die meisten Walarten vom Aussterben bedroht sind.



98 Wörter

1. Lernschritt

→ Lies die folgenden Sätze aufmerksam durch.

→ Ist die Aussage inhaltlich richtig? Dann kreuze die Aussage an.



Achtung: Du darfst jetzt nicht mehr im Text nachlesen!

Knicke das Blatt entlang dieser Linie nach hinten.

Richtig



1	Früher nannte man die Wale auch „Walfische“.	<input type="checkbox"/>
2	Wale leben wie Pflanzen im Wasser.	<input type="checkbox"/>
3	Da Wale lebende Jungen zur Welt bringen, gehören sie zu den Säugetieren.	<input type="checkbox"/>
4	Zu den Walen gehören auch die Karpfen.	<input type="checkbox"/>
5	Wale gehören zu den intelligentesten Tieren der Erde.	<input type="checkbox"/>
6	Sie verständigen sich mit verschiedenen Gebärden.	<input type="checkbox"/>
7	Die Sprache der Wale und Delfine konnten die Forscher noch nicht entschlüsseln.	<input type="checkbox"/>
8	Blauwale sind die größten Tiere, die jemals auf der Erde gelebt haben.	<input type="checkbox"/>
9	Sie werden über 80 Meter lang und 500 kg schwer.	<input type="checkbox"/>
10	Die meisten Walarten sind vom Aussterben bedroht.	<input type="checkbox"/>

1 Wale




2. Lernschritt

→ Beantworte die folgenden Fragen zum Lesetext sinngemäß.

oder:

Unterstreiche im Lesetext die passenden Antworten.
Schreibe am Rand den dazugehörigen Buchstaben daneben.

→ Schreibe in vollständigen Sätzen.

- a) Wie nannte man Wale früher?  _____

- b) Warum gehören sie zu den Säugetieren? _____

- c) Wer gehört auch zu den Walen? _____

- d) Wie verständigen sie sich? _____

- e) Was sind die größten Tiere, die jemals auf der Erde gelebt haben?

- f) Wie lang werden sie? _____

- g) Warum sind die meisten Walarten vom Aussterben bedroht?

Zusatzaufgaben

- Wale werden stark bejagt. Wie könnte man den Walfang beenden? Sprecht in der Gruppe/Klasse darüber.
- Warum gehören die Wale zu den Säugetieren? Erkläre ausführlich. Schreibe...

24 Der Däumling / Teil 2 (nach den Brüdern Grimm)

Nachdem Däumling den beiden Fremden, die ihn von seinem Vater gekauft hatten, entwischt war, erlebte er etliche Abenteuer. Däumling wurde von Pastors Kuh und danach von dem Wolf gefressen. Nun war es an der Zeit, nach Hause zurückzukehren. Aus dem Magen des Wolfes hatte Däumling dem zugerufen, wo er noch mehr Futter finden könnte. Das gewitzte Kerlchen hatte ihm die Vorratskammer seiner Eltern beschrieben. Mit der Gier des Wolfes hatte er gerechnet. Er fraß soviel, dass er sich mit Mühe auf den Beinen halten konnte. So passte er nicht mehr durch die Luke, durch die er herein gekommen war. Jetzt fing der Däumling an, im Bauch des Wolfes Krach zu schlagen: „Hierher, hier bin ich! Kommt und rettet mich!“. Der Wolf befahl: „Ruhe, du weckst ja alle Leute im Haus.“ Aber das hatte er ja bezweckt. Seine Eltern rückten bewaffnet mit Axt und Sense an. Als sie die Stimme ihres Kindes hörten, erschlugen sie den Wolf, schnitten seinen Leib auf und befreiten Däumling. Den wollten sie nie wieder verkaufen.

171 Wörter

1. Lernschritt

→ Lies die folgenden Sätze aufmerksam durch.

→ Ist die Aussage inhaltlich richtig? Dann kreuze die Aussage an.



Achtung: Du darfst jetzt nicht mehr im Text nachlesen!

Knicke das Blatt entlang dieser Linie nach hinten.

Richtig



1	Däumling war den beiden Fremden, die ihn von seinem Vater gekauft hatten, entwischt.	<input type="checkbox"/>
2	Er wurde von Pastors Kuh gefressen.	<input type="checkbox"/>
3	Es war an der Zeit, nach Hause zu gehen.	<input type="checkbox"/>
4	Däumling hatte aus dem Magen des Wolfes erklärt, wo noch mehr Futter zu finden war.	<input type="checkbox"/>
5	Er schickte ihn in eine Metzgerei.	<input type="checkbox"/>
6	Der Wolf aß langsam und nur sehr wenig.	<input type="checkbox"/>
7	Däumling begann, im Bauch des Wolfes Krach zu schlagen.	<input type="checkbox"/>
8	Der Wolf bettelte Däumling an, ihm einen Ausgang zu zeigen.	<input type="checkbox"/>
9	Seine Eltern erschlugen den Wolf, als sie die Stimme ihres Kindes hörten.	<input type="checkbox"/>
10	Be ihrer Gelegenheit wollten sie Däumling	<input type="checkbox"/>



Netzwerk
lernen

Be ihrer Gelegenheit wollten sie Däumling

zur Vollversion

24 Der Däumling / Teil 2 (nach den Brüdern Grimm)




2. Lernschritt

→ Beantworte die folgenden Fragen zum Lesetext sinngemäß.

oder:

Unterstreiche im Lesetext die passenden Antworten.
Schreibe am Rand den dazugehörigen Buchstaben daneben.

→ Schreibe in vollständigen Sätzen.

- a) Wem war der Däumling entwischt?  _____

- b) Von wem wurde Däumling gefressen? _____

- c) Was hatte Däumling dem Wolf zugerufen? _____

- d) Womit hatte Däumling gerechnet? _____

- e) Wo passte der Wolf nicht mehr durch? _____

- f) Was fing Däumling im Bauch des Wolfes an? _____

- g) Was taten die Eltern, als sie die Stimme ihres Kindes hörten?

Zusatzaufgaben

- Kennt ihr noch andere Erzählungen, Märchen, Geschichten oder Fabeln, in denen die Gier stärker als die Vernunft war?
- Welchen Plan hatte Däumling, sich aus dem Bauch des Wolfes zu befreien?